

	PG 3	PG 2	PG 1
Erwachsene	15 €	18 €	21 €
ermäßigt	12 €	15 €	18 €
Familienkarte	30 €	40 €	50 €

Ermäßigte Preise für
Kinder, Schüler, Azubis, Studenten
und Schwerbehinderte ab 80%

Vorverkaufsermäßigung
(bis 18 Uhr am Tag der
Vorstellung): 2,- Euro

Die **Familienkarte** ist
gültig für 2 Erwachsene und bis zu
2 Kindern, jedes weitere Kind zum
Gruppenpreis

Eine Kombination der Ermäßigungen ist nicht möglich.

Vorverkauf:

Hafenbühne Usedom an den Vorstellungstagen - 14 Uhr bis 18 Uhr
Abendkasse ab 18 Uhr

und an den Theaterkassen der Vorpommerschen Landesbühne Anklam,
den Kurverwaltungen der Insel Usedom,
den Stadtinformationen Anklam, Greifswald, Stadt Usedom und Wolgast

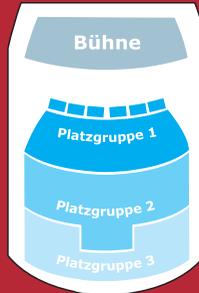
KARTENSERVICE: (03971) 208925

Weitere Informationen im Internet: www.hafenfestspiele-usedom.de

Ein Projekt der Vorpommerschen Landesbühne Anklam und der Stadt Usedom

Titel und Fotos: Cathleen Dieckmann

- Änderungen vorbehalten -



Aussicht auf eine Freikarte

Mit diesem Flyer halten sie quasi eine Freikarte für
„Arno Prinz von Wolkenstein“ in den Händen.

- Wenn Sie sich in Anklam gut auskennen und uns sagen können, an welchen Orten die einzelnen Szenen fotografiert worden sind,
- und wenn Sie am Mittwoch, 11. Juni, Mittwoch, 18. Juni oder Mittwoch, 25. Juni zwischen 9 und 10 Uhr in unser Theaterkasse 03971-208925 anrufen und zu den ersten 20 Anrufern gehören,

schenken wir Ihnen eine Eintrittskarte für eine Vorstellung auf
der Usedomer Hafenbühne zwischen dem 5. und 19. Juli 2014.

Tipp: Fünf richtige Antworten reichen schon.

OHNE AUTOSTRESS INS THEATER



UBB - THEATER - KOMBITICKET

Eintrittskarte + Hin- und Rückfahrt mit Bussen der Usedomer Bäderbahn
ab Ahlbeck, Bansin und Heringsdorf zum ermäßigten Preis.

An allen Reisezentern der UBB, Kurverwaltungen, Stadtinformationen
und vielen Hotels erhältlich.

Hotline: 038378-271555

www.ubb-online.com



Komödie von Rudi Strahl

Arno Prinz von Wolkenstein

oder Kader entscheiden alles



HAFENBÜHNE - STADT USEDOM

4. JULI - 23. AUGUST 2014

Mo, Mi, Do, Sa 19.30 Uhr - Karten: (03971) 208925

www.hafenfestspiele-usedom.de



Verspätete Ankunft in einem Wärme versprechenden Domizil – und plötzlich ist der Prinz erweckt.



Ein Prinz erwacht

Es ist ein kleines Jubiläum zu vermelden: Das fünfte Stück von Rudi Strahl auf der Usedomer Hafent Bühne. Alles begann mit „In Sachen Adam & Eva“, es folgten „Ein irrer Duft von frischem Heu“, „Keine Leute, keine Leute“, „Nochmal ein Ding dreh'n“ und nun „Arno Prinz von Wolkenstein“ - und das Interesse ist ungebrochen. Das mag vielerlei Gründe haben. Zum einen sind die Geschichten von Rudi Strahl originell, schließlich wollte der 2001 Verstorbene mit ein bisschen Humor die Welt verändern. Zum anderen liegt es wohl auch an dem eingeschworenen Kollektiv, das sich der Sache Strahls mit vielen witzigen Einfällen annimmt. Seit Anbeginn liegt die Regie in den Händen von Birgit Lenz, die Ausstattung in denen von Andreas Mücke und die Choreografie besorgt Ellen Henning. Und auf der Bühne standen von der ersten Minute an: Torsten Schemmel und Ronald Jopt – die beide zu Publikumslieblichen avancierten. So viel Kontinuität muss Erfolg bringen. Im vergangenen Jahr besuchten 10 000 Zuschauer die Bühne am Hafen der Stadt Usedom.

Oh – wie war das doch gleich mit der Liebe. Das Ehepaar Stotzek versucht an heiligem Ort in dem Prinzen Erinnerungen heraufzubeschwören.



Erneut leisten sie ihren Liebesschwur in einem alten Standesamt.



Theatralisch – wird gefochten und Dschingis Khan reitet auch noch ein.



Die höheren Kader in ungebremster Feierlaune an amtlichem Ort.



Vermeintliche Ruhe für die Heimleiterin am Rande der Stadt.



Auszeit – auf alten Bäumen denkt es sich am besten nach.



Sie ist hin- und hergerissen – zwischen dem realen Prinzen und seiner edlen Rittergestalt.

Es spielen: Laura Bettinger, Juliane Botsch, Lisa Brinckmann, Ricarda Matschke, Giulia Weis, Birgit Zierke, Johannes Emmrich, Marvin George, Ronald Jopt, Rainer Karsitz, Torsten Schemmel, Dennis Wilkesmann und die Usedomer Girls.